

GZ.: A 8 – 2/2004-247
 Stadtschulamt,
 GBG-Mieten;
 Kreditansatzverschiebungen über
 insg. €275.600,-- in der OG. 2004

Graz,
 Voranschlags, Finanz-
 und Liegenschaftsausschuss
 BerichterstellerIn:

.....

**Bericht
 an den
 Gemeinderat**

Im Voranschlag 2004 wurden auf den Fipossen

1.21100.700500	„Mietzinse, GBG-Mieten“	€	1.000.000,--
1.21200.700500	„Mietzinse, GBG-Mieten“	€	400.000,--
1.21300.700500	„Mietzinse, GBG-Mieten“	€	89.400,--
1.21400.700500	„Mietzinse, GBG-Mieten“	€	100.000,--

auf Basis von 5%igen Rückmieten (auf Basis der Verkehrswerte) für von der GBG rückgemietete Schulgebäude berücksichtigt.

Nachdem nunmehr 5,8%ige Rückmieten verrechnet wurden, wäre eine zusätzliche Summe in Höhe von €275.600,-- notwendig.

Die Bedeckung des Mehraufwandes kann noch über Verstärkungsmittel erfolgen; der dortige Kreditrest reduziert sich jedoch auf €310.800,--.

Der Voranschlags-, Finanz- und Liegenschaftsausschuss stellt den

Antrag,

der Gemeinderat wolle gemäß § 95 Abs. 1 des Statutes der Landeshauptstadt Graz, LGBl. 130/1967 i.d.F. LGBl. 91/2002 beschließen:

In der OG. 2004 werden die Fiposse

1.21100.700500	„Mietzinse, GBG-Mieten“ um	€	203.200,--
1.21200.700500	„Mietzinse, GBG-Mieten“ um	€	34.700,--

1.21400.700500 „Mietzinse, GBG-Mieten“ um € 37.700,--

erhöht und zur Bedeckung die Fipos

1.97000.729000 „Sonstige Ausgaben“ um € 275.600,--

gekürzt.

Der Bearbeiter:

Der Abteilungsvorstand:

(Kicker)

(Mag. Dr. Kamper)

Der Finanzreferent

(Stadtrat Mag. Dr. Wolfgang Riedler)

Angenommen in der Sitzung des Voranschlags-, Finanz- und Liegenschaftsausschusses

am

Die Vorsitzende:

Die Schriftführerin: